

VEREINSJAHRHEFT

# 2023

**aquaria st.gallen**





Naturmuseum  
St. Gallen

Di

|

So

10

|

17

Mi

10

|

20

[naturmuseumsg.ch](http://naturmuseumsg.ch)



---

Liebe Leserin, lieber Leser

# Grüezi

**W**illkommen beim Verein Aquaria St. Gallen. Während Sie dieses Heft in den Händen halten, tummeln sich gleichzeitig rund sieben Millionen Zierfische in Schweizer Aquarien. Grund genug sich mit ihnen und ihren Biotopen auseinander zu setzen.

Die Faszination eines Aquariums beruht oftmals auf den Vorstellungen vom Paradies. Wer ein Aquarium betrachtet, taucht in eine andere Welt ab. Eine Pflanzengruppe tanzt in der Strömung, Salmier und Barben schwimmen hin und her, Welse sitzen auf einer Baumwurzel und Grundeln pflügen sich durch den Sandboden. Ein friedliches Bild, ein kleiner Garten Eden.

Von den rund 30'000 Fischarten sind etwa 1'000 Arten, die sich als Aquarienfische eignen. Alle haben aber ihre spezifischen Bedürfnisse. Was optisch zusammenpasst, ist nicht immer sinnvoll im Aquarium zusammen zu halten. Dazu kommen die Fütterung, die Wassertemperatur, die Wasserqualität und die Grösse des Aquariums, die auf die jeweiligen Wasserbewohner abgestimmt werden müssen.

Der Verein Aquaria St. Gallen fördert seit der Gründung 1953 die artgerechte Haltung von Aquarienfischen. Ein weiteres Ziel des Vereins ist die Deckung des Fischbedarfs aus eigenen Nachzuchten.

Um auf die artgerechte Haltung von Zierfischen aufmerksam zu machen ist der Verein aktiv an Ausstellungen und Börsen vertreten. Regelmässig treffen sich die Mitglieder zum Hock im Restaurant Adler in St. Georgen um miteinander Themen der Aquaristik zu diskutieren. Wer sich intensiver mit der Zucht von Zierfischen auseinander setzt, kann sich am Züchterhock mit den erfahrenen Züchtern treffen. Regelmässig stattfindende Vorträge im Emil-Bächler-Saal des Naturmuseums ergänzen die Bildung unserer Mitglieder. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Der Verein unterstützt Mitglieder, welche die vom schweizerischen Dachverband für Aquarien- und Terrarienvereine (SDAT) angebotenen Aus- und Weiterbildungen absolvieren. So haben aus dem Verein Aquaria St. Gallen bereits über 25 Personen den Sachkundennachweis erbracht. Weitere Mitglieder haben die Fachspezifische berufsunabhängige Ausbildung (FBA) oder das Züchterlabel des SDAT erworben.

Viel Vergnügen mit dem «Jahrheft 2023» des Vereins Aquaria St. Gallen – ob vor dem Aquarium oder in der Phantasie Ihrer eigenen Unterwasserwelt.

**Käthi & Christoph Wüthrich-Höhener**

## Vorstand

<b>Präsidium</b>	<b>Käthi &amp; Christoph Wüthrich-Höhener</b> Trogenstrasse 42 9054 Bühler	071 793 20 42 praesidium@aquaria.ch
<b>Kassier</b>	<b>Kurt Frehner</b> Bruggereggsstrasse 23 9100 Herisau	071 385 92 03 076 304 69 51 kassier@aquaria.ch
<b>Aktuar</b>	<b>vakant</b> bis auf weiteres über Präsidium	info@aquaria.ch
<b>Leitung Beckenbetreuung</b>	<b>Silvana Schwinghammer</b> St. Gallerstrasse 48 9032 Engelburg	071 277 41 82 beckenchef@aquaria.ch
	<b>Cornelia Eberhard</b> Berhardswiesstrasse 37 9014 St. Gallen	079 351 92 53
<b>Infobeauftragter &amp; Webmaster</b>	<b>Christoph Wüthrich</b>	071 793 20 42 webmaster@aquaria.ch
<b>Beisitzer</b>	<b>Michael Näf</b> Haselstrasse 15b 9014 St. Gallen	mime.naef@gmail.com
<b>Börsenchef</b>	<b>Marco Frei</b> Rietwisstrasse 22 9100 Herisau	079 644 74 41 boersenchef@aquaria.ch
<b>Ehrenpräsident</b>	<b>Robert Guggenbühl</b> Tetznerstrasse 19b 9011 St. Gallen	071 222 71 82 robmagu@bluewin.ch

## Freiwillige Helfer und Gewählte

<b>Redaktion Chronik</b>	<b>Ursula Wagner</b> Waldburg 2 9244 Niederuzwil	071 371 14 82 redaktion@aquaria.ch
<b>1. Revisor</b>	<b>Ralf Fiechter</b> Tödistrasse 20 8645 Jona	rfiechter71@bluewin.ch
<b>2. Revisor</b>	<b>Christa Hochreutener</b> Dorfstrasse 14 5314 Kleindöttingen	chris.h@swissonline.ch
<b>Ersatz-Revisor</b>	<b>Matthias Stricker</b> Wiesenstrasse 16 8640 Rapperswil	055 210 01 02 m.stricker22@bluewin.ch
<b>SDAT-Delegierte</b>	<b>Sonja Frei</b> Rietwisstrasse 22 9100 Herisau	079 895 15 45 sonja.frei@bluewin.ch
	<b>Richard Feger</b> Postfach 93 7243 Vals	079 418 19 35 richi.feger@bluewin.ch
<b>Bibliothek</b>	<b>Manuela Schneider</b> Winkelwiesenweg 7 9305 Freidorf TG	078 841 22 30 schneidi.manu@gmail.com
<b>Materialchef</b>	<b>vakant</b>	info@aquaria.ch

## Bilder des Aquariums ARA Morgental in Steinach

Im Januar 2023 durften wir ein neues Aquarium übernehmen und in Zukunft betreuen. Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen für den Auftrag und freuen uns auf die gute Zusammenarbeit.



Das 3000 Liter Aquarium im Dezember 2022



# Jahresbericht des Präsidiums zum vergangenen Vereinsjahr

**Liebe Mitglieder des Vereins Aquaria St. Gallen**

Das Jahr 2022 konnte nach zwei Jahren mit vielen Einschränkungen wieder in vollen Zügen genossen werden.

Leider haben diese letzten Jahre auch negative Spuren in unserem Verein hinterlassen.

Die tiefen Besucherzahlen unserer Veranstaltungen wie Hock, Vorträge trübten unsere Freude über die wiedergewonnene Freiheit.

Umso schöner war es, dass die Personen, welche die Angebote nutzten, zufrieden und dankbar waren. Der folgende Jahresbericht bildet die vielfältigen Aktivitäten unseres Vereins eindrücklich ab und macht hoffentlich «gluschtig» im neuen Jahr öfters die abwechslungsreichen Angebote zu nutzen

---

## **Januar**

Am 7. Januar traf sich eine kleine Gruppe zum regen Austausch über aquaristische Themen in St. Georgen. Nebst den herausfordernden Planungen anstehender Veranstaltungen wurde auch über die allgemeine Lage in der Szene diskutiert.

Am 27. Januar wurde an Stelle der abgesagten HV ein Hock bei Marco Caforio in Gais angeboten.

**E**ine gut gelaunte, dynamische Gruppe erörterte Themen der Zucht im gemütlichen Verkaufsraum. Bei Käse und Brot konnten Erfahrungen ausgetauscht und Tipps weitergegeben werden. René Stichel berichtete unter anderem über das von ihm gepflegte Gelege und die spezielle Aufzucht von Zwergkrallenfröschen.

## Februar

**I**n der Schulküche in Urnäsch kochten wir am 11. Februar Fischköstlichkeiten unter der Leitung von Kurt Frehner. Nach einer kurzen Einführung und der Gruppeneinteilung machten wir uns an die Arbeit. Das folgende Menü durften wir genießen:

1. Lachsfilet mit Vinaigrette und Baguett
2. Zanderfilet mit Safransauce und Broccoli
3. Gefüllte Rotzungenfilet im Tomatenbett mit Reis
4. Wolfsbarsch in Salzkruste mit Kartoffeln

Zum Abschluss gab's noch Kaffee und Kuchen. Herzlichen Dank an Kurt und Monika Frehner für die Vorbereitung und die Durchführung dieses großartigen Abends.





---

## Hock

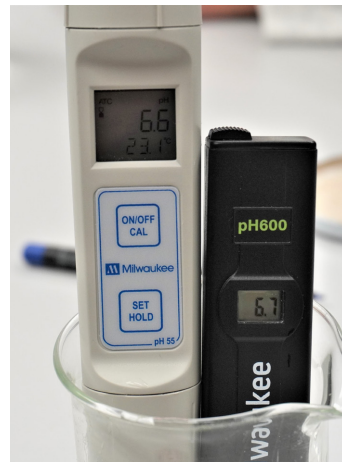
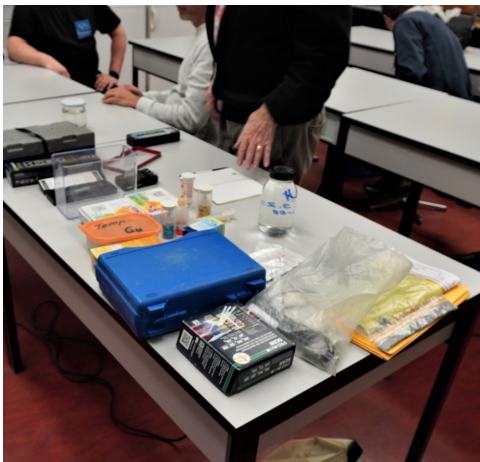
Eine noch etwas kleinere Gruppe als im Januar traf sich Ende des Monats zum Austausch über aquaristische Themen. Trotzdem konnten wir über dies und das diskutieren und hatten es gemütlich!

---

## Praktischer Abend im März. Wasserchemie

Neun interessierte «Wasserschmöcker» durften auf praktische Art und Weise die korrekte Durchführung von Tests und den Vergleich von Tests verschiedener Art (nachgewiesener Stoff resp. Stäbchen-, Tropftest, elektronische Geräte) und Hersteller angehen. Unter der fachkundigen Leitung von Michael Näf und Röbi Guggenbühl wurde das mitgebrachte Aquarienwasser mit den unterschiedlichen Tests gemessen und verglichen. Der viel zitierte Spruch: «wer viel misst, misst viel Mist» konnte auch an diesem Abend nicht widerlegt werden. Gerade bei den elektronischen und optischen Messgeräten, ist eine regelmässige Eichung und Kalibrierung sehr wichtig.

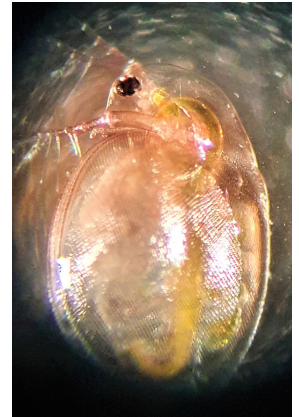
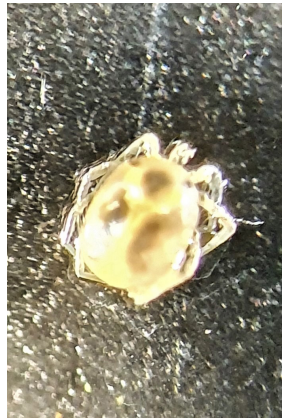
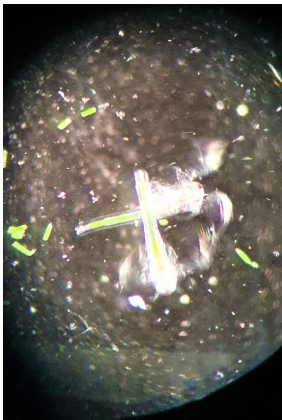
Auch die Tröpfchen-Tests zeigen Resultate nur dann zuverlässig an, wenn die Reagenzien «frisch» sind und korrekt angewendet werden. Genaues und sauberes Arbeiten ist unverzichtbar. Das Messen von Aquarienwasser ist aber dennoch sehr wichtig, die richtige Interpretation und Plausibilität der Resultate ebenso. Die Teilnehmenden haben wiederum sehr viel von den gegenseitigen Erfahrungen profitieren können. Vielen Dank an Michael Näf, der wiederum das Laborzimmer an der Kantonsschule für den Abend reservieren konnte.



## April mit Hock und Futtertieren

**E**ine kleine Gruppe traf sich zum regen Austausch über aquaristische Themen wiederum im Verkaufsraum bei Marco Caforio in Gais. Es wurden diverse Themen zur Zucht diskutiert und die vielen anstehenden Events erörtert.

**F**uttertiere unter dem Mikroskop - Praktisches Mikroskopieren mit Michael Näf  
Liebe geht durch den Magen. Auch bei den Fischen. Nicht umsonst gilt Lebendfutter als das natürlichste aller Zierfischfutter. Es weckt den Jagdinstinkt der Fische, ist aber auch die aufwendigste Art zu füttern. Die Teilnehmenden konnten am letzten Samstag des Monats Futtertiere eindrucksvoll beobachten und über die verschiedenen Vorlieben der Fische fachsimpeln. Danke an Michael Näf für die Möglichkeit, die Infrastruktur an der Kanti Burggraben für solche Veranstaltungen nutzen zu dürfen!



---

## Hauptversammlung im Mai

**E**ndlich konnten wir wieder eine physische Hauptversammlung abhalten. Viele Aktive nutzen die Gelegenheit, dem Vorstand für die geleistete Arbeit in den letzten zwei herausfordernden Jahren zu danken. Bei einem guten Essen durfte in gemütlicher Atmosphäre auf das neue Vereinsjahr angestossen werden!



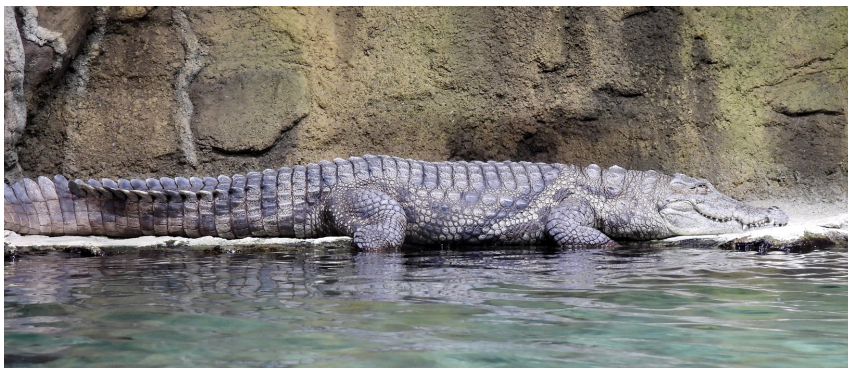
---

## Vereinsreise nach Lausanne vom 11. - 12. Juni

**E**lf gut gelaunte Aquarianer\_innen machten sich Samstag früh morgens auf den Weg nach Lausanne. Marco und Sonja Frei stellten als Organisatoren eine tolle Vereinsreise zusammen. Mitglieder des Aquarienvereins Lausanne nahmen uns in Morges in Empfang und verwöhnten uns zum Mittagessen mit feinen Grilladen.



Zu bestaunen gab es das grosse Aquarium mit Pflanzenwand von Sylvain Ursenbacher. Am späten Nachmittag gingen wir auf Entdeckungstour mit Führung durchs AQUATIS. Mit einem gemütlichen Abendessen und Ausgang in Lausanne endete der erste Tag. Nach einem ausgiebigen Morgenessen führte uns die Reise zu Pierre-Alain Leresche. Der «Vollblut-Aquarianer» hält nicht nur Fische, sondern auch viele weitere, exotische Tiere und Pflanzen. Es blieb uns noch etwas Zeit, Lausanne zu entdecken, bevor wir im Laufe des Nachmittages mit vielen neuen Eindrücken zurück in die Ostschweiz reisten. Der Dank geht an die Organisatoren und an die Mitglieder der ARCAT und den Aquarienverein Lausanne.



## Junibummel

Bereits zwei Wochen später durften wir wortwörtlich in die Geschichte der Schollenstecher abtauchen. Die Schollenmühle ist eine ehemalige Torffabrik. In ihrer Umgebung wurde der Torf abgebaut und in der Schollenmühle zu Torfmuß und Spezialerden weiterverarbeitet. Ausgetieft, überschwemmt, verlandet, abgetorft und melioriert – verschiedenste Kräfte und Akteure haben das heutige Riet geformt. Der bis in die 1990er Jahre betriebene Torfabbau verhinderte dessen Trockenlegung und Intensivierung. Heute wird die Torfstichlandschaft mit ihren artenreichen Streuwiesen extensiv durch Landwirte bewirtschaftet. Zum Abschluss des schönen Tages gab's Grilliertes bei Wüthrichs im Garten.



## Dankesessen

**D**as traditionelle Dankesessen wurde für alle helfenden Hände und Mitglieder des Vereins durchgeführt.

Im Rest. Storch in Schwellbrunn durften am 12. August über 20 Personen ein herrliches Nachtessen mit hängenden Spiessen geniessen. Dank des sommerlichen Wetters war es richtig «höckig» und alle genossen es, zwanglos zu plaudern.



## Hock mit Freibier

**A**m Freitag, 26. August trafen sich Sonja und Marco Frei mit Sylvia Hodek und Michael Flückiger zum Hock im Rest. Adler in St. Georgen.

## Erfahrungsbericht zur Zucht von Bettas, Perlhuhnbrärlinge und Corydoras

**D**a Herr Wedekind aus Deutschland kurzfristig absagte, konnte unsere Co-Präsidentin Käthi Wüthrich-Höhener am 9. September einen Erfahrungsbericht über ihre erfolgreichen Zuchten zum Besten geben. Die anwesenden Zuhörer konnten auch die «Praxis» erleben, denn Käthi brachte einiges an Anschauungsmaterial mit. Besten Dank!



---

## Züchterhock bei Marco Caforio

**A**m 22. September wurde am Züchterhock die Themen Börse, Ausstellung und Arterhaltung diskutiert. Die Anwesenden konnten ihre Vorstellungen und Ideen äussern und in entspannter Atmosphäre über die Aquaristik plaudern.

---

## Vortrag mit Hubert Selig, Ebensee AT «Wenn ich nix zu Tun habe» - vom Wohnzimmeraquarium zur Aquarium Anlage mit «Suchtpotential»



**H**ubert Selig erzählte am 14. Oktober humorvoll und mit vielen Bildern die Geschichte zur Entstehung seines Aquarien-Kellers (zur Zeit 149 Aquarien). Die Aquaristik bedeutet für Hubert Selig nicht nur Fische zu züchten, auch das ständige «Basteln» an der perfekten Anlage erfüllt ihn mit großer Begeisterung. Sobald er mit einem Projekt fertig ist, sucht er auch schon die nächste Herausforderung. Wichtig ist ihm bei den Fischen auch, die jeweiligen Fundorte zu wissen und deshalb auch einen Beitrag zur Arterhaltung dieser Tiere durch Nachzuchten beizusteuern. Wir durften sehen und hören, wie gefährlich die Aquaristik für Menschen mit »hohem Suchtpotential« sein kann.

## 46. Aquarienfisch- und Pflanzenbörse

**A**m 29. Oktober boten Züchter des Vereins Aquaria St. Gallen, der ganzen Schweiz und aus dem benachbarten Ausland ihre selbstgezogenen Aquarienfische und -pflanzen zum Verkauf an. Gerne gaben die Verkäufer auch Auskunft zu den Haltungsbedingungen im Aquarium. Der grosszügige Informationsstand der Aquaria St. Gallen bot die Möglichkeit für Beratungen rund um die Aquaristik.





**AQUARIA St. Gallen**

www.aquaria.ch



---

**47. Ostschweizer Herbstbörse für  
Aquarienfische und -pflanzen  
SAMSTAG, 28. Oktober 2023**

**Foyer des gewerblichen  
Berufs- und Weiterbildungszentrums  
St. Gallen (GBS)**



**Demutstrasse 115  
9012 St. Gallen (Riethüsli)  
14.00 - 16.00 Uhr**

---

*Eintritt frei*

*mit einfachem Börsenbeizli*

# Jahresprogramm 2023/2024

**D**ie Veranstaltungen beginnen in der Regel um 19:30 Uhr!  
Ausnahmen siehe Einzelveranstaltung.

Unser Vereinslokal für HV, allgemeiner Hock, Freibier- und Chlaushock ist das Restaurant Adler. Die Vorträge finden im Naturmuseum St. Gallen statt.

Der Züchterhock findet bei Marco Caforio, Dorfplatz 14, 9056 Gais, statt.

**Restaurant Adler:** St. Georgenstrasse 84, 9000 St. Gallen, Tel. 071 222 18 90

**Naturmuseum St.Gallen:** Rorschacherstrasse 263, 9016 St. Gallen

Fr	10. März	<b>Praktischer Abend (Ort noch unbekannt)</b> Wir frisken unsere Börsenbecken auf
Sa	25. März	<b>SDAT-Delegiertenversammlung</b>
Do	30. März	<b>Züchterhock</b> bei Marco Caforio, Gais
Fr	14. April	<b>Vortrag mit Röbi Guggenbühl</b> Bolivien - ein Hotspot der Fischarten
Fr	28. April	<b>Hock im Rest. Adler St. Georgen</b>
Fr	12. Mai	<b>Vortrag mit Michael Näf</b> Reisebericht vom Tanganjikasee
Do	25. Mai	<b>Züchterhock</b> bei Marco Caforio
Fr-So	26. - 28. Mai	<b>ÖVVÖ-Bundeskongress in Maria Alm / AT</b>
Sa-So	24.-25. Juni	<b>Vereinsreise nach Tannhausen / Krumbach / Ulm</b>
Fr	11. August	<b>Helfer- und Dankesessen</b>
Sa	26. August	<b>Familienausflug</b> zum Wasserlehrpfad Toggenburg
Do	31. August	<b>Vortrag mit Dr. Jeff Schreiner / Wien AT</b> <i>im Rahmen der Ost-schweizer Tour vom 30.8. - 2.9. 2023</i> Erfolgreiche Haltung und Zucht von Reptilien. <i>Vorträge zu aquaristischen Themen in Winterthur, Chur und Mäder/AT siehe Homepage</i>
Sa	9. September	<b>Museumsnacht im Naturmuseum St. Gallen</b>
Do	21. September	<b>Züchterhock</b> bei Marco Caforio, Gais
So	22. Oktober	<b>SDAT-Weiterbildung</b>
Sa	28. Oktober	<b>47. Aquarienfisch und -pflanzenbörse</b> im GBS Riethüsli St. Gallen

## Jahresprogramm 2023/2024

So	5. November	<b>Nationales Wochenende des öffentlichen Aquariums im Naturmuseum St. Gallen</b>
Fr	24. November	<b>Allgemeiner Hock</b> im Restaurant Adler
Do	7. Dezember	<b>«Chlaushock» mit offener Vorstandssitzung</b>
Do	4. Januar 2024	<b>Neujahrshock</b> bei Marco Caforio, Gais
Fr	26. Januar 2024	<b>Hauptversammlung</b>
Fr	9. Februar 2024	<b>Praktischer Abend in Urnäsch</b> Wir kochen und essen Fisch - mit Kurt Frehner
Fr	23. Februar 2024	<b>Allgemeiner Hock</b> im Restaurant Adler
	Anfang März 2024	<b>Aqua-Fisch</b> in Friedrichshafen
Fr	15. März 2024	<b>Vortrag mit Matthias Brühlmann und Röbi Guggenbühl</b> Expedition Madagaskar- Reisebericht und wissenschaftliche Erkenntnisse
Do	28. März 2024	<b>Züchterhock</b> bei Marco Caforio, Gais



**Restaurant  
Adler - St. Georgen**

**B.jakupi**

**St. Georgen Str.84  
9000 St. Gallen**

**Saal 30 - 350 personen**

**Tel: 071 222 18 90  
Nat: 079 407 47 69**

---

## Hock in Restaurant Adler St. Georgen

**E**ine kleine Gruppe traf sich Ende November zum Hock. Es wurde über die Börse und Arterhaltung diskutiert. Die Anwesenden konnten ihre Vorstellungen und Ideen äussern und in entspannter Atmosphäre über die Aquaristik plaudern.

---

## Chlauhock mit offener Vorstandssitzung

**A**m 8. Dezember traf man sich zur letzten Veranstaltung des Jahres. Bei «Chlausezüüg» konnten sich die Anwesenden zum Entwurf des Jahresprogramms 23/34 äussern. Weitere Themen zur aktuellen Lage an der «Aquaristikfront» wurden intensiv diskutiert. Für die HV 2023 wird zudem immer noch eine Person für das Aktuariat und die Materialverwaltung gesucht.



Aquarium von Richard Feger am Tag des öffentlichen Aquariums 2019

## Was sonst noch erwähnenswert ist

Im vergangenen Vereinsjahr traf sich der Vorstand zu drei konstruktiven Sitzungen. Die Zusammenarbeit im Vorstand ist sehr engagiert. Wir sind froh, ein solch gutes, eingespieltes Team an unserer Seite zu haben. Vielen Dank für eure Arbeit.

Unser persönlicher Aufwand für den Verein war in den letzten Jahren besonders herausfordernd. Wir wünschen uns mehr Engagement aus dem Verein, um die anstehenden Arbeiten besser zu verteilen. Helfen Sie mit, wir zählen auf Sie! Glauben wir an ein Jahr mit sonnigen Perspektiven und aktiven Vereinsmitgliedern. Deshalb packen wir es nochmals an!

Wir freuen uns auf die nächsten persönlichen Begegnungen.

Das Präsidium

Käthi und Christoph Wüthrich-Höhener



## Weitere Bilder der Börse 2022





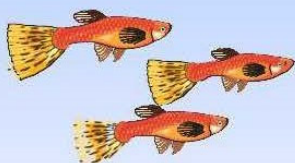
## Weitere Fotos der Vereinsreise 2022







# Aquaristik & Teich



Zoo-Shop GmbH  
Flawilerstr. 17, 9200 Gossau  
**[pfortenshop.ch](http://pfortenshop.ch)**



## Basiskurse zur artgerechten Zierfischhaltung

**kompanima**  
tierschutz  
kompetenzzentrum  
schweiz



**SDAT**  
Schweizerischer Dachverband  
der Aquarien- und Terrarienvereine  
www.sdat.ch

**fischwissen.ch**  
für artgerechte Haltung von Zierfischen



**E**rfreulicherweise ist Kompanima eine Tierschutzorganisation, welche die Tierhaltung verbessern und nicht etwa verbieten will.

Kompanima organisiert und finanziert unter vielem anderem Basiskurse zur artgerechten Zierfischhaltung. Zusammen mit dem SDAT und der Organisation <fischwissen.ch> sollen in diesem Basiskurs Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt werden, damit sich die Fische im Aquarium wohl fühlen können.

Kompanima befasst sich im Kurs mit Grundlagen zum Tierschutz. Claudia Kistler von <fischwissen.ch> zeigt die Anforderungen bei den Themen Tierschutz der Aquarienfische/Fischwohl.

Praxisnah sollen die Ausführungen und Demonstrationen der Fachleute vom SDAT sein. Aquarieneinrichtung, Wasserbehandlung, grobe Kenntnisse der auch für Anfänger geeigneten Fischgruppen und die notwendige Technik der Aquarien bilden hier die Inhalte.

Im zweiten Halbjahr 2023 sind wieder solche Basiskurse geplant. Auf den Hompages von Kompanima, fischwissen.ch und sdat.ch werden diese Gratiskurse mit offerierter Mittagsverpflegung ausgeschrieben. Nach dem Kursbesuch ist der interessierte Liebhaber von Zierfischen in der Lage mit einfach zu haltenden Fischen einen glücklichen Einstieg in die Aquarienhaltung zu erleben.

**A**uch Aquarianerinnen und Aquarianer mit schon einiger Praxis sind an diesen Basiskursen sehr willkommen. Einerseits können sie dank ihren praktischen Erfahrungen einiges in unsere Kursdiskussionen einbringen und andererseits sind sicher auch neue Erkenntnisse immer möglich und könnten die Fischhaltung weiter verbessern. (Text: Robert Guggenbühl)

## Drollige Kerlchen im Aquarium – Erbsenkugelfische *Carinotetraodon travancoricus* Bericht von Cornelia Eberhard



**M**it ihren grossen runden Augen und den winzigen Propellerflossen faszinieren mich seit ein paar Jahren diese kleinen Vertreter der Kugelfischart immer wieder aufs Neue.

Ich halte in einem 240-l-Becken eine Gruppe dieser kleinen Geschöpfe, welche sich prächtig mit den Bitterlingsbarben, Bratpfannen- und Panzerwelsen verstehen. Sie haben zwischen Pflanzen und Mangrovenwurzeln genügend Versteckmöglichkeiten und finden es auch toll, sich in der Strömung der kleinen Turbinen treiben zu lassen.

Der Erbsenkugelfisch *Carinotetraodon travancoricus* gehört zu den echten Süßwasserkugelfischen. Seine Heimat ist Indien und Sri Lanka, dort lebt er in Feuchtgebieten mit mäßig fließenden Gewässern und starkem Pflanzenbewuchs. Er ist ebenfalls unter den Namen Indischer Zwergkugelfisch und Zwergkugelfisch bekannt.

Die Augen kann der Zwergkugelfisch getrennt voneinander bewegen. In seinem relativ kleinen Maul befinden sich 4 Zähne, die ständig nachwachsen. Der Erbsenkugelfisch wird 2 bis 3,5 cm groß und hat eine Lebenserwartung von 2 bis 4 Jahren.



Kollege Bratpfannenwels *Dysichthys coracoideus*



Mein Kugelfischaquarium

**D**as Lieblingsfutter der kleinen Kugelfische sind Schnecken wie kleine Blasen- Posthorn- oder Spitzschlamm Schnecken. Auch können weisse oder rote Mückenlarven gefüttert werden. Die Erbsenkugelfische haben ständig Hunger, fressen aber nur Lebend- oder Frostfutter. Mit seinen Zähnen knackt der Erbsenkugelfisch das Schneckenhaus und schlürft den Inhalt aus. Das Knacken der Schale ist für die Abnutzung seiner Zähne wichtig. Die Zähne wachsen ständig und ohne genügend harte Schalen oder andere Abnutzungsmöglichkeiten könnte der Erbsenkugelfisch bald nichts mehr fressen. Fühlt sich ein Kugelfisch bedroht, pumpt er ruckartig Wasser in seinen Magen. Das Aufblasen vergrößert das Körpervolumen und erschwert möglichen Angreifern ein Verschlucken des Kugelfisches. Da das Aufblasen mit großem Stress verbunden ist und viele Kugelfische Schwierigkeiten haben, das überschüssige Wasser wieder loszuwerden, sollte das Verhalten niemals provoziert werden.



Fütterung

Der Erbsenkugelfisch ist in einem Alter von 5 Monaten geschlechtsreif. Die meiste Zeit ignorieren sich die beiden Geschlechter, doch phasenweise jagt das Männchen ein Weibchen quer durch das Becken. Nach einem gewissen Zeitraum lässt das Weibchen das männliche Tier an sich heran. Nach erfolgreicher Begattung laicht das weibliche Tier ab. Gerne wird der Laich auf feine Pflanzen oder Javamoos abgelegt. Die Eier sind zwischen 1 und 1,5 mm groß. Nach ca. 9 Tagen schlüpft der Nachwuchs. Leider fressen die Eltern sehr gerne Laich und Jungtiere, weswegen ich noch nie eine eigene Nachzucht hatte.



Aquarium im Haus Vorderdorf in Trogen/AR betreut durch die Aquaria St. Gallen

**RAIFFEISEN**

**Jetzt**  
Beratungstermin  
vereinbaren.

**Wenn Sie uns zu Ihrer ersten  
Bank machen, dankt es Ihnen die  
ganze Region.**

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

**Raiffeisenbank  
Appenzeller Hinterland**

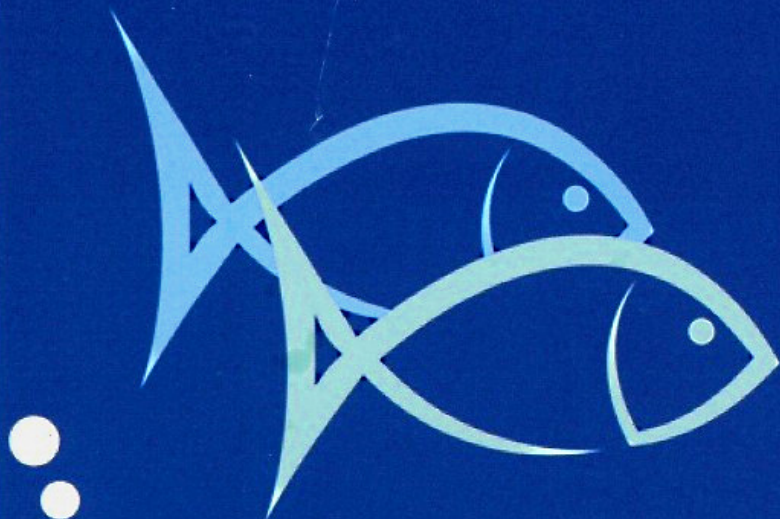
Platz 7  
9100 Herisau  
T 071 354 80 60  
appenzeller-hinterland@  
raiffeisen.ch  
raiffeisen.ch/herisau



**Schwimmschule  
Marlen Grob**

**Brühlstrasse 57a  
8370 Sirnach  
079 504 43 46**

[www.schwimmschule-marlengrob.ch](http://www.schwimmschule-marlengrob.ch)



# CAFORIO'S

## AQUARISTIK SHOP

Marco Caforio  
Dorfplatz 14  
9056 Gais  
078 724 88 58  
[m.caforio@bluewin.ch](mailto:m.caforio@bluewin.ch)

- Beratung
- Fische
- Pflanzen
- Futter
- Zubehör

Geöffnet jeden Donnerstag von 16.00-18.30 Uhr  
oder Termine nach Vereinbarung



# Spass & Action



Komm in die Kinderbadewelt!



**säntispark**

Abtwil / St. Gallen

saentispark.ch



---

## Danke

### Die Aquaria dankt folgenden Sponsoren für ihre grosszügige Unterstützung

Appenzeller Druckerei, Appenzell/Herisau

Caforios Aquaristik-Shop, Gais

Freizeit- und Einkaufszentrum Säntispark, Abtwil SG

Naturmuseum St. Gallen

Raiffeisenbank Appenzeller Hinterland, Herisau/Waldstatt/Urnäsch

Restaurant Adler, St. Gallen St. Georgen

Schwimmschule Marlen Grob, Sirnach

Zoo-Shop GmbH, Gossau

Vereinsjahrheft

# 2023

---

[www.aquaria.ch](http://www.aquaria.ch)  
[info@aquaria.ch](mailto:info@aquaria.ch)



## Impressum

**Verantwortung, Redaktion** Aquaria St. Gallen, Christoph Wüthrich

**Vorlage InDesign** Michael Dornbierer  
www.ausnahmezustand.ch

**Fotos** Ch. Wüthrich, R. Ribl, C. Eberhard  
R. Zellweger, R. Guggenbühl  
B. Hinden, M. & S. Frei

**Auflage** 500 Exemplare

**Inseratenpreise** 1/2 Seite CHF 80.-  
1 Seite CHF 150.-  
Deckblatt CHF 200.-

**Möchten Sie gerne mehr erfahren und den Verein kennenlernen?**



## Beitrittserklärung

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_ PartnerIn \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ E-Mail PartnerIn \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Geb. Datum \_\_\_\_\_ Geb. Datum PartnerIn \_\_\_\_\_

Ich möchte dem Verein „Aquaria St. Gallen“ als Mitglied beitreten:

Aktiv       Aktiv mit Partner       Jungaquarianer       Passiv  
CHF 60.-      CHF 80.-      CHF 20.-      CHF 20.-

Ich bin bereits Mitglied im SDAT (Schweiz. Dachverband der  
Aquarien- und Terrarienvereine)

Vereinsname \_\_\_\_\_

Ich bin einverstanden, dass der Vorstand meine Kontaktdaten auf Anfrage an  
Mitglieder weitergibt.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

wölgott innovativ.

**Appezölle Qualität,  
versproche!**

Appenzeller Druckerei  
[www.appenzellerdruckerei.ch](http://www.appenzellerdruckerei.ch)



Bitte  
frankieren

Herr  
Kurt Frehner  
Bruggereggsstrasse 23  
9100 Herisau